

**D. BULL'S**  
**Husten**  
**SYRUP**

ist das beste Heilmittel gegen die verschiedensten Leiden der Lunge und Kehle, wie Husten, Heiserkeit, Bronchitis, Entzündung der Kehle, Keuchhusten, Asthma, Tuberkulose, Lungenentzündung, Bluthusten, Hämoptoe, etc. Es wirkt schnell und sicher und ist in jeder Apotheke zu haben. Preis 25 Cents.

**Geo. F. Borst,**  
**Deutsche Apotheke.**

Recepte werden nach Vorschrift gefertigt. — Chemikalien, Arzneien, Parfümerie-Waren, Farben, Cigarren, und alle in's Apothekergeschäft einschlagende Artikel, zu den billigsten Preisen.

**110 Süd Meridian Straße.**  
Indianapolis, Ind., 18 Februar 1884

**Siefiges.**  
**Stollhandregier.**

**Geburten.**  
Die angeführten Namen sind die des Vaters oder — Barber, Knabe, 17. Februar.  
Henry Hahnemann, Mädchen, 17. Febr.  
Heiratzen.  
John Meikle mit Elsie E. Tollening.  
Alfred J. Bush mit Nancy O. Evans.  
Patrick Mahone mit Mary Kelly.  
**Todesfälle.**  
Victor Deffert, 5 Monate, 17. Febr.  
Barber, — 17. Februar.  
John A. Wilson, 7 Jahre, 17. Februar.  
George W. Eaton, 51 Jahre, 16. Febr.  
Lynmouth Shea, 81 Jahre, 16. Februar.  
George Kerr, 13 Jahre, 16. Februar.  
Emma Stone, 1 Jahr, 16. Februar.

**Majern No. 200 Süd West Str.**  
**Scharlachfieber No. 126 Pandes Straße.**

— Unser prominenter Mitbürger Herr B. verlor Dr. Bull's Husten Syrup sein Leben. Nur der Gebrauch des ausgezeichneten Heilmittels rettete ihn vom Grabe Rand.

**Grule Abend regelmäßige Stadtsaalbesetzung.**  
**Rev. Red wird am Mittwoch nach Denver abreisen, um sich dort niederzulassen.**

**William Jennings von hier ist gestern plötzlich in Anderson am Herzschlag gestorben.**

**Den besten Wein, inländischen oder importierten, trinkt man bei Albert Spilbergen, No. 18 Süd Delaware Straße.**

**Joseph M. Wonnack reichte Scheidungsklage gegen seine Frau Alice ein.**

**Morgen über acht Tage findet der Maskenball des Männerchor in English's Opera House statt.**

**Aus dem St. Elmo Saloon an Süd Illinois Straße wurden Samstag Nacht \$1 und eine Partie Cigarren gestohlen.**

**Fälle, die leicht werden und aus-trocknen, erzeugen malarische Krankheiten, gegen welche Dr. August Köhler's Ham-burger Tropfen, das weltberühmte Heil-mittel, sind.**

**Edward Vaughn, welcher zu fünf Jahren und Wm. Martin und Charles Moore welche 18 Jahre zu Zuchthaus verurtheilt sind, traten heute ihre Reise nach Michigan City an.**

**Reinhardt Goldschmidt, welcher seine frühere Braut mit einem nicht sehr anständigen Brief ärgern wollte, wurde wegen Verunglückung der Post zur Verhaftung obiger Briefe um \$100 und Kosten verurteilt.**

**Der Gornor beginnt heute Nach-mittag um 4 Uhr mit dem Zug in dem Falle von Angus Bethune, der vorige Woche beim Aussteigen von Dächten von einem Telephone Pfosten zur Erde fiel und sofort starb.**

**Am nächsten Samstag Vormit-tag um 10 Uhr findet in der Opera-Halle die republikanische Township-Convention statt. Bei dieser Gelegenheit werden ein Township-Trakt, drei Friedensrichter und fünf Constablen nominirt.**

**Thomas B. Hornaday wurde von einer Commission für irrsinnig erklärt. Er wurde irrsinnig in Folge einer Krank-heit im Gicht. Seine Mutter war einige Jahre vor ihrem Tode auch irrsinnig geworden.**

**Vor Beginn der heute Abend stattfindenden Stadtsaalbesetzung wird der Hospitalrath im Sitzungssaal des Stadtraths eine Versammlung abhalten. Bei dieser Gelegenheit soll die Frage erörtert werden, welcher Art mit der Auf-gabe der freien Zuspaltung betraut werden soll, ferner eine Verordnung erlassen werden, daß die Häuser in welchen die Blattern ausgebrochen sind, von Nie-manden besucht werden. Auch die Angelegenheit des des Hospitalbaues soll erörtert werden.**

**Eindruck.**  
Gestern Mittag zwischen 12 und 1 Uhr wurde hier ein frecher Einbruch verübt. — Polizist Balla ging kurz nach 1 Uhr in dem Schnittwaaren-Geschäfte von Johnson & Edwin No. 111 Süd Meridian Straße, vorüber und bemerkte, daß die hintere Thüre offen stand. Als er nachsah, fand er auch, daß ein Fenster-laden gewaltsam geöffnet und eine Fen-sterkante ausgebrochen worden war.

Man schickte nach Herr Johnson und als dieser die Thüre öffnete, sah man sofort, daß hier kurz zuvor Diebe gehauert hatten. Alle Schränke waren zerbrochen, die Papiere lagen wild durcheinander ge-krummt und auch die Schnittwaaren waren verunstaltet worden. Einige Stücke Sei-zeug und eine Partie plattirte Schmuck-sachen ist indeß Alles, was ver-mißt wird.

Polizist Ballard sagt, daß er kurz vor 12 Uhr an dem Hause vorübergegangen sei, aber nicht Verdächtiges bemerkt habe.

**Lieberfranz.**  
Trotz des schlechten Wetters war die Lieberfranzhalle gestern Abend wieder bis zum letzten Platz gefüllt. Dies ist auch gar nicht zu verwundern, denn wir wüs-sen kaum, wo man sich ein paar Stunden besser und gemüthlicher unterhalten kann, als bei den Sonntagabend-Unterhaltun-gen des Lieberfranz. Die Herren Mad-doxmann, Wohlleben, Blass und Andere bieten aber auch stets alles Mögliche auf, um einen Augenblick der Langeweile auf-zukommen zu lassen.

Gestern Nachmittag fand Probe für die Aufzüge beim Maskenball statt. Die Betheiligung war eine überraschend große. Die Lieberfranzhalle erwies sich für die Proben zu klein und es wird des-halb die Probe am nächsten Sonntag Nachmittag in der Mozarthalle abgehal-en werden.

Man sieht, daß der Lieberfranz sich ganz außerordentliche Mühe giebt, seinen Maskenball zu einem Erfolge zu machen.

**Sonntagsschul-Concert.**  
Die Freunde der freiwilligen Son-natagschule hatten sich gestern Nachmittag in der Turnhalle eingefunden, um dem Concerte der genannten Schule beizuwohnen.

Nach einem Musikvortrage der beiden jungen R. d. r. hielt Herr Bonnegue eine passende Ansprache an die Zuhörer und die Zuhörer. Die Kinder sangen einige Lieder, und Sopha Jemer, Louis D-r-ichsel, Flora Schliebs, Franz Panke, Melinda Jose und Paul Grumann trug-en Deklamationen vor.

Zu den Vorträgen der Kinder bot ein Gesangsloos des Hrn. M. Schulz vor, ein Jungmännerquartett und ein Violinloos des Herrn Spulz angenehme Abwechs-lung.

Die Sonntagsschule hat in diesem Jahre ganz bedeutende Fortschritte ge-macht, und die Kinder besuchen sie mit Lust und Liebe. Als Lehrer sind die Herren Albert Krull, Alb. Grumann, Oscar Spulz, R. Jose und John Brown, sowie die Damen Frl. Müller, Frl. Grumann, Frl. Koster und Frl. Reich thätig.

Für eine Sonntagsschule ist eine große Zahl von Lehrern und Lehrerinnen sehr erwünscht. Es werden deshalb alle diejenigen, welche genug Interesse an der Sache haben und an der Schule thätig sein wollen, ersucht, sich am Son-natag Nachmittag um 2 Uhr in der Turn-halle einzufinden.

**Strasendäuber.**  
Zwei Brüder Namens Lynch von Greencastle, wurden gestern Abend als sie die Süd Illinois Straße entlang gingen, von drei Stroldchen angegriffen, welche in dem nicht gerade gemüthlichen — die Böse oder das Leben — Ton ihre Wünsche geltend machten.

Die Angegriffenen setzten sich zur Gegenwehr und die Stroldchenäuber mach-ten von ihren Waffen Gebrauch und brachten einem der Angegriffenen einige schmerzhafte Wunden bei. Daraufhin nah-men die Stroldchen Reißaus.

Am Samstag Abend um 7 Uhr wurde die Gattin des Herrn James A. Robert-son in der Nähe ihrer Wohnung No. 177 Nord Alabama Straße von einige-Männern überfallen und niedergewal-den. Sie hatte eine Tasche, die mehrere silberne Löffel enthielt, in der Hand ge-tragen, die sich natürlich die Spitzbuben zu Gemüthe fielen.

**Freiheit, die ich meine!**  
Samstag Abend machten einige Ge-sangene der Jail wieder einmal den Ver-such, sich ihre Freiheit auf dem nicht meh-ri gewöhnlichen Wege des Durchdrin-nens zu erobern.

Sie bohrten ein großes Loch in das Dach, wurden aber bei der Arbeit gefas-tert, und werden nun für die nächste Zeit all-Freiheitsgedanken aufgeben müssen.

**Heute über acht Tage findet der große Maskenball des Lieberfranz statt.**

— Herr Jacob Huber, der bekann-te Herrenreitmacher, hat sein Geschäft bedeutend vergrößert und am 1. Dezem-ber das früher von der Merchants Nati-onalbank im Vance Block innegehabte Lokal bezogen.

**AUGUST ERBRICH,**  
Alleiniger Agent für  
**Aurora**  
Lager-, Export- und Flaschen-Bier!  
Office und Depot:  
**No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.**

**CHRISTIAN KÖPPER.**  
**Koepfer & Waterman,**  
(Nachfolger von Kohl & Köpper.)  
**Engroßhändler in Whiskies & Weinen,**  
**No. 33 Ost Maryland Straße,**  
**Indianapolis, Ind.**

**Kohlen und Coke.**  
**City Gas Coke, Brazil Block, Old Lee Anthracite,**  
und alle andern Sorten Kohlen zu den niedrigsten Preisen.  
**Offices: No. 50 Nord Delaware Straße, 140 Süd Alabama Str., und 438 Ost Ohio Str.**  
**Cobb and Branham.**

**Neue Blatternfälle.**  
Gestern wurden folgende Personen als an den Blattern erkrankt, gemeldet:  
John S. Huber, No. 524 West Mary-land Straße; Ida Myers, No. 5 Gela-nde Straße; Harry R. Clark, No. 85 Agnes Straße; Frau Mary Swafford, No. 92 Agnes Straße; Valentine D. Bri, No. 247 1/2 Ost Washington Straße; Alle, mit Ausnahme der Frau Swafford wurden in's Blatternhospital gebracht.

Die Sibirie Cora Huber, welche schon am Samstag an den Blattern er-krankte, wurde gestern ins Blatternhospi-tal gebracht. Das Mädchen wird daselbst von seiner Mutter gepflegt.

Heute wurden die folgenden Per-sonen als an den Blattern erkrankt, ge-meldet:  
Mary Judd, 97 Ost Straße.  
Dr. Theodore Wagner, Ede College und Home Ave.  
Wm. Howard, 154 Posthof Straße.  
Ferner wurde heute in's 28 Agnes Straße, und 75 West Maryland Straße gemeldet und eine Person 414 Meilen südlich von der Stadt soll ebenfalls an den Blattern erkrankt sein.

In Verbindung mit den hiesigen Blat-ternfällen, publizieren wir auch folgende eienhündliche Dpische, welche heute Morgen, mit dem Erscheinen, in den hiesigen Zeitungen zu veröffentlichen, hier ein-trifft:

Deming, N. M., 17. Febr. — G. A. Crosby (oder Grosby) liegt schwer erkrankt an den Blattern darnieder. Seine Freunde mögen telegraphiren.

W. R. Berlin.

Wahrscheinlich wird vermuthet, daß der Erkrankte in Indianapolis Freunde oder Bekannte hat.

**Der kleine Stadterbold.**  
Frau Humbright feiert morgen ihren 37. Geburtstag.

Herr und Frau Humbright feiern mor-gen den 19. Febr. ihren Hochzeit.

Elementar-Vorlesung, jr. ist im Besitze eines neuen Stammbaums.

**Fiel tot zu Boden.**  
DeWitt Dean, ein farbiger Knabe No. 119 Fort Wayne Ave. wohnhaft, fiel gestern Nachmittag während er mit einer Anzahl Kameraden nachlaufen spielte, plötzlich tot zu Boden. Man glaubt, daß der Knabe einem Herzleiden er-lag. Er hatte nur einen Arm und war unter seinen Spielgenossen sehr beliebt.

**Verunglückt.**  
Wm. Blue, ein Eisenbahnangestellter verunglückte gestern beim Carcopeln, indem ihm die rechte Hand zerquetscht wurde. Der Verunglückte wurde im Surgical Hospital verbunden.

— Mütter begeben ein schreien-des Unrecht wenn sie ihre Kleinen vom Husten quälen lassen. Gifte ist zur Hand, eine solche Dr. Bull's Husten Syrup ver-zehrt den Qualgeist.

— Gestern wurde der kürzlich in den Hoosier Mills verunglückte, George Emory, beerdigt. Die frühere und die jetzige Polizeimannschaft gab ihrem che-maligen Kollegen das letzte Geleit.

— Schäfer's Cigarrenladen befindet sich No. 91 Süd Delaware Str.

— Zu den besten Feuer-Verfiche-rungen der Welt gehört die „Franklin“ von Indianapo-lis. Ihr Vermögen beträgt \$320,000. Diese Compagnie repräsentirt die North Western National von Milwaukee, Ver-mögen \$1,007,193.92 und die „German American“ von New York, deren Ver-mögen über \$3,941,029.59 beträgt. Ferner repräsentirt die „Fire Association of London“, Vermögen \$1,000,000 und die „Panover of New York“ mit einem Ver-mögen von \$2,700,000. Die „Franklin“ ist na-zentlich deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den reatmäßigen Raten auch bei großen Verlusten kein Aufschlag er-folgt. Herr Hermann E. Brandt, ist Agent für die hiesige Stadt und Um-gegend.

**Hälfe für die Ueberschwemmten.**  
Nach Utica und Aurora, Ind. wurden heute schon in aller Frühe Lebensmittel abgeschickt.

Die Bewohner von Tell City und Zerk sind ebenfalls schlimm daran.

Die Freimaurer haben sich jetzt \$2,292.26 für die Ueberschwemmten beigesteuert.

Nach Shawneetown hat man heute Medikamente abgeschickt.

Die Druiden haben gestern beschlossen, unter ihren Mitgliedern eine Sammlung für die Nothleidenden zu veranstalten.

— Die Beste —  
**Wasch-Maschine,**  
welche bis jetzt im Markte ist.  
**Auf Probezeit zu haben.**  
**Tapeten,**  
**Vorhänge,**  
**Decktuche,**  
in großer Auswahl und zu billigen Prei-sen bei  
**Carl Möller,**  
**161 Ost Washington Str.**



**Gabler**  
**PIANOS.**

Diese große Nachfrage nach diesen herrlichen Instru-menten ist geradezu erstaunlich. Der einzige Grund dafür liegt jedoch in der Vorzüglichkeit des Instrumentes. Die Klaviatur und der Apparat sind aus demselben Material gefertigt, wie bei andern berühmten Instrumenten. Das Gehäuse ist aus feinem Rosenholz und die Ausstattung kann nicht übertroffen werden. Die Reichheit des Tones übertrifft alle anderen Instrumente. Sie haben eine 35-jährige Probe bestanden und können sowohl was den herrlichen Ton, wie vorzügliche Ausstattung oder Dauerhaftig-keit allen andern Pianos zur Seite gestellt werden. 500 der besten Bürger unserer Stadt und Umgebung, welche im Besitze der obigen Instrumente sind, können Ge-lagtes jederzeit bezeugen.

Man komme und betrachte unser großes Lager, ganz einerlei ob man kauft oder nicht.

**Pearson's Musik Store,**  
**No. 19 N. Pennsylvania Str.**

**August Coldewey,**  
**Groß-Händler in Kentucky Whiskies und Weinen,**  
Anderson & Nelson Co., „Four Leaf“ Whiskies eine Spezialität.  
**No. 231 Main Straße,**  
**George Bosdorfer, Agent, 328 Olive Straße Indianapolis, Indiana**

**Herrmann's**  
**Leichen-Bestattungs-Geschäft,**  
**No. 26 Süd Delaware Str.; Leihställe: 120, 122, 124 Ost Pearlstr.**  
Rufen zu jeder Zeit für Hochzeiten, Gesellschaften u. s. w. Telephon Verbindung.

**August Mai,**  
**43 Süd Illinois Str.**

**Ver Kabel.**  
Die Laster Resolutionen.  
Berlin, 17. Febr. Die amerikani-sche Gesandtschaft hat keine Information be-züglich der berichteten Rückänderung der Laster Resolutionen. Das „Tageblatt“ hofft, daß die Amerikaner die Deutschen nicht für Bismarck verantwortlich halten. Der Vorfall hat hier sehr schmerzlich be-rührt und selbst die Freunde Bismarck's find nicht im Stande, ihn zu verteidigen.

**Aus dem Sudan.**  
Kairo, 17. Febr. Tolar ist von den Rebellen hart bedrängt. Die Kufaren sind nach Suakin unterwegs.  
Suakin, 17. Febr. Die Rebellen feuerten heute auf die Forts, zogen sich jedoch bald zurück.  
Kairo, 17. Febr. General Gordon hat eine Proklamation erlassen, worin er den Mahdi als den Sultan von Kardo-fan anerkennt, die Hälfte der Steuern nachläßt und dem Sklavenhandel keine Beschränkungen auferlegt. Die Araber von Kartum drücken ihre Zufriedenheit mit der Proklamation aus.

**Marktpreise.**  
Weizen — No. 1 \$1.07; No. 2 100c, \$1.05; No. 3 100c, \$1.03; No. 4 100c, \$1.01; No. 5 100c, \$0.99; No. 6 100c, \$0.97; No. 7 100c, \$0.95; No. 8 100c, \$0.93; No. 9 100c, \$0.91; No. 10 100c, \$0.89; No. 11 100c, \$0.87; No. 12 100c, \$0.85; No. 13 100c, \$0.83; No. 14 100c, \$0.81; No. 15 100c, \$0.79; No. 16 100c, \$0.77; No. 17 100c, \$0.75; No. 18 100c, \$0.73; No. 19 100c, \$0.71; No. 20 100c, \$0.69; No. 21 100c, \$0.67; No. 22 100c, \$0.65; No. 23 100c, \$0.63; No. 24 100c, \$0.61; No. 25 100c, \$0.59; No. 26 100c, \$0.57; No. 27 100c, \$0.55; No. 28 100c, \$0.53; No. 29 100c, \$0.51; No. 30 100c, \$0.49; No. 31 100c, \$0.47; No. 32 100c, \$0.45; No. 33 100c, \$0.43; No. 34 100c, \$0.41; No. 35 100c, \$0.39; No. 36 100c, \$0.37; No. 37 100c, \$0.35; No. 38 100c, \$0.33; No. 39 100c, \$0.31; No. 40 100c, \$0.29; No. 41 100c, \$0.27; No. 42 100c, \$0.25; No. 43 100c, \$0.23; No. 44 100c, \$0.21; No. 45 100c, \$0.19; No. 46 100c, \$0.17; No. 47 100c, \$0.15; No. 48 100c, \$0.13; No. 49 100c, \$0.11; No. 50 100c, \$0.09; No. 51 100c, \$0.07; No. 52 100c, \$0.05; No. 53 100c, \$0.03; No. 54 100c, \$0.01; No. 55 100c, \$0.00; No. 56 100c, \$0.00; No. 57 100c, \$0.00; No. 58 100c, \$0.00; No. 59 100c, \$0.00; No. 60 100c, \$0.00; No. 61 100c, \$0.00; No. 62 100c, \$0.00; No. 63 100c, \$0.00; No. 64 100c, \$0.00; No. 65 100c, \$0.00; No. 66 100c, \$0.00; No. 67 100c, \$0.00; No. 68 100c, \$0.00; No. 69 100c, \$0.00; No. 70 100c, \$0.00; No. 71 100c, \$0.00; No. 72 100c, \$0.00; No. 73 100c, \$0.00; No. 74 100c, \$0.00; No. 75 100c, \$0.00; No. 76 100c, \$0.00; No. 77 100c, \$0.00; No. 78 100c, \$0.00; No. 79 100c, \$0.00; No. 80 100c, \$0.00; No. 81 100c, \$0.00; No. 82 100c, \$0.00; No. 83 100c, \$0.00; No. 84 100c, \$0.00; No. 85 100c, \$0.00; No. 86 100c, \$0.00; No. 87 100c, \$0.00; No. 88 100c, \$0.00; No. 89 100c, \$0.00; No. 90 100c, \$0.00; No. 91 100c, \$0.00; No. 92 100c, \$0.00; No. 93 100c, \$0.00; No. 94 100c, \$0.00; No. 95 100c, \$0.00; No. 96 100c, \$0.00; No. 97 100c, \$0.00; No. 98 100c, \$0.00; No. 99 100c, \$0.00; No. 100 100c, \$0.00; No. 101 100c, \$0.00; No. 102 100c, \$0.00; No. 103 100c, \$0.00; No. 104 100c, \$0.00; No. 105 100c, \$0.00; No. 106 100c, \$0.00; No. 107 100c, \$0.00; No. 108 100c, \$0.00; No. 109 100c, \$0.00; No. 110 100c, \$0.00; No. 111 100c, \$0.00; No. 112 100c, \$0.00; No. 113 100c, \$0.00; No. 114 100c, \$0.00; No. 115 100c, \$0.00; No. 116 100c, \$0.00; No. 117 100c, \$0.00; No. 118 100c, \$0.00; No. 119 100c, \$0.00; No. 120 100c, \$0.00; No. 121 100c, \$0.00; No. 122 100c, \$0.00; No. 123 100c, \$0.00; No. 124 100c, \$0.00; No. 125 100c, \$0.00; No. 126 100c, \$0.00; No. 127 100c, \$0.00; No. 128 100c, \$0.00; No. 129 100c, \$0.00; No. 130 100c, \$0.00; No. 131 100c, \$0.00; No. 132 100c, \$0.00; No. 133 100c, \$0.00; No. 134 100c, \$0.00; No. 135 100c, \$0.00; No. 136 100c, \$0.00; No. 137 100c, \$0.00; No. 138 100c, \$0.00; No. 139 100c, \$0.00; No. 140 100c, \$0.00; No. 141 100c, \$0.00; No. 142 100c, \$0.00; No. 143 100c, \$0.00; No. 144 100c, \$0.00; No. 145 100c, \$0.00; No. 146 100c, \$0.00; No. 147 100c, \$0.00; No. 148 100c, \$0.00; No. 149 100c, \$0.00; No. 150 100c, \$0.00; No. 151 100c, \$0.00; No. 152 100c, \$0.00; No. 153 100c, \$0.00; No. 154 100c, \$0.00; No. 155 100c, \$0.00; No. 156 100c, \$0.00; No. 157 100c, \$0.00; No. 158 100c, \$0.00; No. 159 100c, \$0.00; No. 160 100c, \$0.00; No. 161 100c, \$0.00; No. 162 100c, \$0.00; No. 163 100c, \$0.00; No. 164 100c, \$0.00; No. 165 100c, \$0.00; No. 166 100c, \$0.00; No. 167 100c, \$0.00; No. 168 100c, \$0.00; No. 169 100c, \$0.00; No. 170 100c, \$0.00; No. 171 100c, \$0.00; No. 172 100c, \$0.00; No. 173 100c, \$0.00; No. 174 100c, \$0.00; No. 175 100c, \$0.00; No. 176 100c, \$0.00; No. 177 100c, \$0.00; No. 178 100c, \$0.00; No. 179 100c, \$0.00; No. 180 100c, \$0.00; No. 181 100c, \$0.00; No. 182 100c, \$0.00; No. 183 100c, \$0.00; No. 184 100c, \$0.00; No. 185 100c, \$0.00; No. 186 100c, \$0.00; No. 187 100c, \$0.00; No. 188 100c, \$0.00; No. 189 100c, \$0.00; No. 190 100c, \$0.00; No. 191 100c, \$0.00; No. 192 100c, \$0.00; No. 193 100c, \$0.00; No. 194 100c, \$0.00; No. 195 100c, \$0.00; No. 196 100c, \$0.00; No. 197 100c, \$0.00; No. 198 100c, \$0.00; No. 199 100c, \$0.00; No. 200 100c, \$0.00; No. 201 100c, \$0.00; No. 202 100c, \$0.00; No. 203 100c, \$0.00; No. 204 100c, \$0.00; No. 205 100c, \$0.00; No. 206 100c, \$0.00; No. 207 100c, \$0.00; No. 208 100c, \$0.00; No. 209 100c, \$0.00; No. 210 100c, \$0.00; No. 211 100c, \$0.00; No. 212 100c, \$0.00; No. 213 100c, \$0.00; No. 214 100c, \$0.00; No. 215 100c, \$0.00; No. 216 100c, \$0.00; No. 217 100c, \$0.00; No. 218 100c, \$0.00; No. 219 100c, \$0.00; No. 220 100c, \$0.00; No. 221 100c, \$0.00; No. 222 100c, \$0.00; No. 223 100c, \$0.00; No. 224 100c, \$0.00; No. 225 100c, \$0.00; No. 226 100c, \$0.00; No. 227 100c, \$0.00; No. 228 100c, \$0.00; No. 229 100c, \$0.00; No. 230 100c, \$0.00; No. 231 100c, \$0.00; No. 232 100c, \$0.00; No. 233 100c, \$0.00; No. 234 100c, \$0.00; No. 235 100c, \$0.00; No. 236 100c, \$0.00; No. 237 100c, \$0.00; No. 238 100c, \$0.00; No. 239 100c, \$0.00; No. 240 100c, \$0.00; No. 241 100c, \$0.00; No. 242 100c, \$0.00; No. 243 100c, \$0.00; No. 244 100c, \$0.00; No. 245 100c, \$0.00; No. 246 100c, \$0.00; No. 247 100c, \$0.00; No. 248 100c, \$0.00; No. 249 100c, \$0.00; No. 250 100c, \$0.00; No. 251 100c, \$0.00; No. 252 100c, \$0.00; No. 253 100c, \$0.00; No. 254 100c, \$0.00; No. 255 100c, \$0.00; No. 256 100c, \$0.00; No. 257 100c, \$0.00; No. 258 100c, \$0.00; No. 259 100c, \$0.00; No. 260 100c, \$0.00; No. 261 100c, \$0.00; No. 262 100c, \$0.00; No. 263 100c, \$0.00; No. 264 100c, \$0.00; No. 265 100c, \$0.00; No. 266 100c, \$0.00; No. 267 100c, \$0.00; No. 268 100c, \$0.00; No. 269 100c, \$0.00; No. 270 100c, \$0.00; No. 271 100c, \$0.00; No. 272 100c, \$0.00; No. 273 100c, \$0.00; No. 274 100c, \$0.00; No. 275 100c, \$0.00; No. 276 100c, \$0.00; No. 277 100c, \$0.00; No. 278 100c, \$0.00; No. 279 100c, \$0.00; No. 280 100c, \$0.00; No. 281 100c, \$0.00; No. 282 100c, \$0.00; No. 283 100c, \$0.00; No. 284 100c, \$0.00; No. 285 100c, \$0.00; No. 286 100c, \$0.00; No. 287 100c, \$0.00; No. 288 100c, \$0.00; No. 289 100c, \$0.00; No. 290 100c, \$0.00; No. 291 100c, \$0.00; No. 292 100c, \$0.00; No. 293 100c, \$0.00; No. 294 100c, \$0.00; No. 295 100c, \$0.00; No. 296 100c, \$0.00; No. 297 100c, \$0.00; No. 298 100c, \$0.00; No. 299 100c, \$0.00; No. 300 100c, \$0.00; No. 301 100c, \$0.00; No. 302 100c, \$0.00; No. 303 100c, \$0.00; No. 304 100c, \$0.00; No. 305 100c, \$0.00; No. 306 100c, \$0.00; No. 307 100c, \$0.00; No. 308 100c, \$0.00; No. 309 100c, \$0.00; No. 310 100c, \$0.00; No. 311 100c, \$0.00; No. 312 100c, \$0.00; No. 313 100c, \$0.00; No. 314 100c, \$0.00; No. 315 100c, \$0.00; No. 316 100c, \$0.00; No. 317 100c, \$0.00; No. 318 100c, \$0.00; No. 319 100c, \$0.00; No. 320 100c, \$0.00; No. 321 100c, \$0.00; No. 322 100c, \$0.00; No. 323 100c, \$0.00; No. 324 100c, \$0.00; No. 325 100c, \$0.00; No. 326 100c, \$0.00; No. 327 100c, \$0.00; No. 328 100c, \$0.00; No. 329 100c, \$0.00; No. 330 100c, \$0.00; No. 331 100c, \$0.00; No. 332 100c, \$0.00; No. 333 100c, \$0.00; No. 334 100c, \$0.00; No. 335 100c, \$0.00; No. 336 100c, \$0.00; No. 337 100c, \$0.00; No. 338 100c, \$0.00; No. 339 100c, \$0.00; No. 340 100c, \$0.00; No. 341 100c, \$0.00; No. 342 100c, \$0.00; No. 343 100c, \$0.00; No. 344 100c, \$0.00; No. 345 100c, \$0.00; No. 346 100c, \$0.00; No. 347 100c, \$0.00; No. 348 100c, \$0.00; No. 349 100c, \$0.00; No. 350 100c, \$0.00; No. 351 100c, \$0.00; No. 352 100c, \$0.00; No. 353 100c, \$0.00; No. 354 100c, \$0.00; No. 355 100c, \$0.00; No. 356 100c, \$0.00; No. 357 100c, \$0.00; No. 358 100c, \$0.00; No. 359 100c, \$0.00; No. 360 100c, \$0.00; No. 361 100c, \$0.00; No. 362 100c, \$0.00; No. 363 100c, \$0.00; No. 364 100c, \$0.00; No. 365 100c, \$0.00; No. 366 100c, \$0.00; No. 367 100c, \$0.00; No. 368 100c, \$0.00; No. 369 100c, \$0.00; No. 370 100c, \$0.00; No. 371 100c, \$0.00; No. 372 100c, \$0.00; No. 373 100c, \$0.00; No. 374 100c, \$0.00; No. 375 100c, \$0.00; No. 376 100c, \$0.00; No. 377 100c, \$0.00;